

Oberschüler entkusseln

Moorschutz vor der eigenen Klassentür

REHDEN • „Moorschutz vor der eigenen Klassentür“ heißt das neue Projekt des „Naturpark Dümmer“. Rund 30 Schüler der Oberschule Rehden gingen erstmalig in das Rehdener Geestmoor zum Entkusseln. Gut ausgerüstet mit wetterfester Kleidung und dem richtigen Handwerkszeug entfernten die Schüler rund um den Aussichtsturm mit großem Spaß und Arbeitseifer die kleinen Birkenaufwüchse. Unterstützt wurde die Gruppe durch Detlef Tänzer, Geschäftsführer Naturpark Dümmer, der die größeren Birkenaufwüchse mit einer Motorsäge kappte. „In kurzer Zeit wurde gemeinsam eine größere Fläche baumfrei geschaffen, sodass sich die moortypische Vegetation hier wieder entwickeln kann“, erklärte Tänzer. Tatkräftige Hilfe bekamen die

Jugendlichen von Landrat Cord Bockhop, der auch selbst zur Astschere griff.

Detlef Tänzer erklärte den Teilnehmer zudem viel Wissenswertes über den Naturraum Moor. „Wir bieten hier Naturkunde mit Herz und Verstand. Ziel ist, den Schülern den Wert des Lebensraumes zu vermitteln“, sagte Tänzer. „Der praktische Unterricht im Moor hat uns viel Spaß gebracht und wir haben viel über den besonderen Lebensraum vor unserer eigenen Klassentür gelernt“, ergänzte zudem ein Schüler.

Der Naturpark Dümmer möchte die Zusammenarbeit mit Schulen intensivieren und bietet ab Herbst weitere Umweltbildungsaktionen in den unterschiedlichen Mooren der Diepholzer Moorniederung an. Gefördert wird das Projekt durch die Bingo-Umweltlotterie.



Die Rehdener Oberschüler erhielten beim Entkusseln Unterstützung von Landrat Cord Bockhop (l.) und Detlef Tänzer, Geschäftsführer Naturpark Dümmer (r.). • Foto: Landkreis Diepholz/Nolte